

Bewertungs- & Reputationsmanagement

Maren Friesecke, M. A.

Kontaktstudium, 18.04.2024

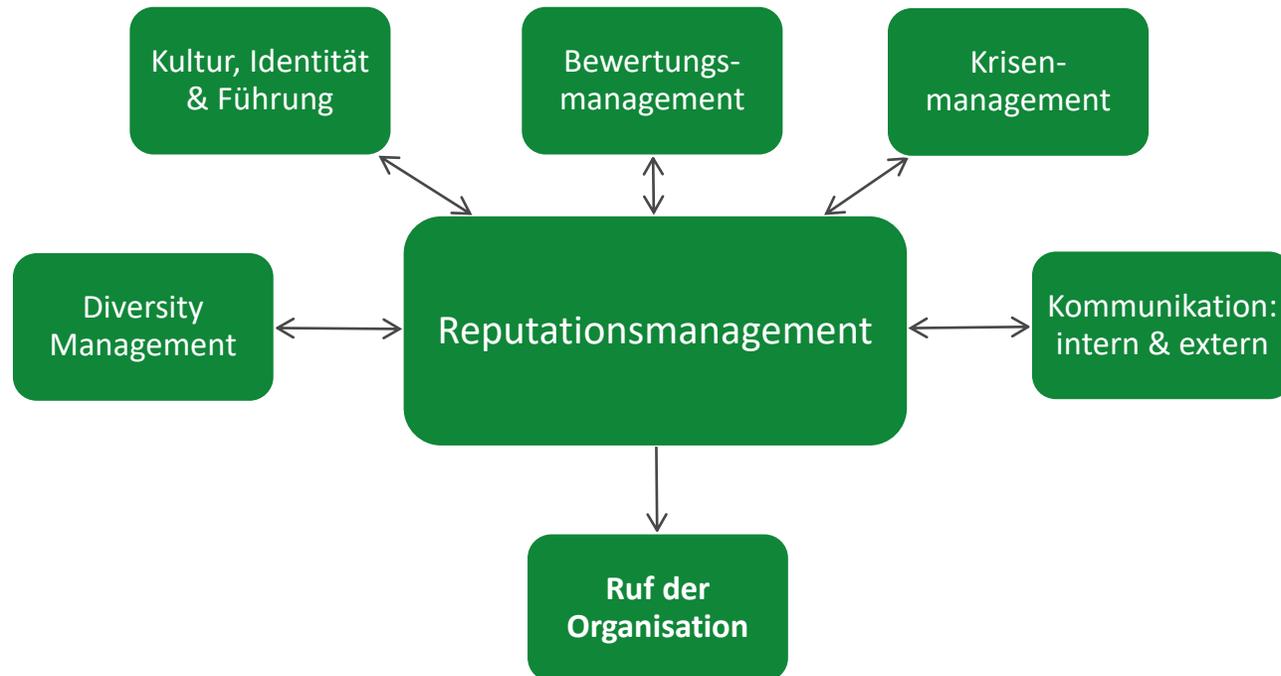


Warum Reputationsmanagement?

- 70 Prozent vertrauen dem Urteil unbekannter User im Internet
- 50 Prozent der 16- bis 64-Jährigen nutzen Social Media zur Entscheidungsfindung
- Social Media als Recherche-Tool
- Bewertungsportale haben erheblichen Einfluss auf Unternehmensruf

Ternès, A.; Runge, C. (2015): Reputationsmanagement – Employer Branding. Wiesbaden: Springer Gabler.

Über Reputationsmanagement



Maßnahmen des Online-Bewertungsmanagement

1. Monitoring
2. Reaktion
3. Optimierung
4. Prävention

Tipps zum Bewertungsmanagement

- Interne Zuständigkeiten festlegen: Wer kann auf die Bewertung reagieren?
- Interne Prozesse festlegen: Wie kann die zeitnahe Rückmeldung umgesetzt werden?
- Mit Plattformen vertraut machen (Regeln für Arbeitgeberkommentare beachten)
- Inhaltlich: Individuell reagieren, Wertschätzung zeigen, persönlichen Dialog anbieten

Bewertungsmanagement: Kununu-Rezensionen

Furchtbar!

1,5 ★★☆☆☆



Nicht empfohlen

September 2023

Ex-Angestellte/r oder Arbeiter/in • Hat zum Zeitpunkt der Bewertung nicht mehr im Bereich Personal / Aus- und Weiterbildung gearbeitet.

Gleichberechtigung



Seh ich hier selten. Die Schüler werden nicht angemessen unterrichtet. Viel zu wenig.

Interessante Aufgaben



Wenn mal etwas interessant wäre. Ich muss Kollegen dabei zu sehen, wie sie Ihre Schüler mobben. Diskriminieren bis zum abwinken und es ihnen völlig egal ist ob die Schüler ihre Ausbildung o. Ä schaffen. Auf Ansprache wird nur abgestritten.

Bewertungsmanagement: Google-Rezensionen

 **Giesbert Schmierberger**
8 Rezensionen

★★★★☆ vor 3 Tagen **NEU**

Die Zimmer im Gästehaus bieten keinerlei Zugang zum Internet. Die LAN Steckdosen in der Wand scheinen tot zu sein, das WLAN kommt schlichtweg nicht im Zimmer an.

Für fast 1000€ monatlicher Zimmergebühren (nicht förderbar) sollte man doch eigentlich mit einem Zugang rechnen können - anscheinend nicht im

Aber immerhin vermiest einem der Unterricht jegliche Leidenschaft am Handwerk, so dass man sich in aller Ruhe mit Dingen beschäftigen kann wie das Zählen der nachts leeren aber beleuchteten Kursräumen. Diese sind tatsächlich fast so zahlreich wie die Silberfische morgens im Badezimmer besagten Gästehauszimmers.

Von der gesamten Bildungseinrichtung und insbesondere dem Gästehaus ist abzuraten.

Mach deinen Meister nicht hier.

 **Lars Buchi**
Local Guide · 135 Rezensionen · 2 Fotos

★★★★★ vor 3 Jahren

Positiv: Kommunikation, Preis-Leistungs-Verhältnis, Professionalität, Qualität

Mega gut. Top ausgestattete und ordentliche Werkstatt, immer alles da was man braucht. Dozent Herr H.P. macht definitiv einen super Job! Immer wieder gerne.

 **Anonymous**
12 Rezensionen

★★★★☆ vor 3 Jahren

Auf eingeschränkte Menschen wird hier keine Rücksicht genommen trotz anerkannter Behinderung wurde mein Lehrling regelrecht vom Hof geschmissen und vor der gesamten Klasse denunziert. Ein Armutszeugnis was sich dort von den Lehrkräften erlaubt wird.

 9 

Diskussionsfragen

- Wie wird das Thema Reputationsmanagement derzeit an Ihrer Bildungsstätte wahrgenommen und umgesetzt?
- Warum schätzen Sie das Reputationsmanagement für Ihre Bildungsstätte als (nicht) relevant ein?
- Welche Besonderheiten ergeben sich für Bildungsstätten beim Reputationsmanagement?